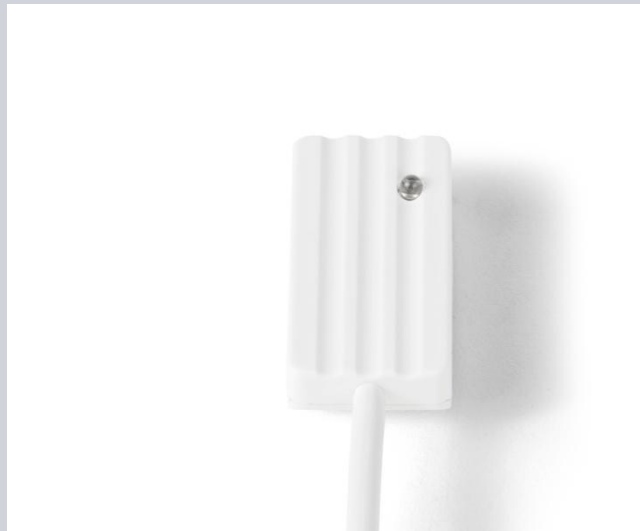




# Glasbruchmelder GB-5000 Serie



Die neue nach EN 50131-2-7-2 geprüfte Glasbruchmelderserie GB-5000 bietet eine Vielzahl von Produkten mit folgenden Eigenschaften:

- Grosser Wirkungsbereich
- Geringer Stromverbrauch
- Optische Alarmanzeige
- Varianten mit Strom- oder Relaisausgang
- Variante für laminiertes Glas

## Funktionalitäten

### ■ Anwendung

Die passiven elektronischen Glasbruchmelder der Serie GB-5000 überwachen zuverlässig Glasscheiben wie Fenster, Schaufenster, Glastüren, usw. auf Glasbruch.

### ■ Funktionsweise

Beim Einschlagen von Glasscheiben entstehen Vibrationen, die sich als mechanische Schwingungen im Glas fortpflanzen. Der Sensor des Melders empfängt diese Schwingungen und wandelt sie in elektrische Signale um. Die Melderelektronik verstärkt die für brechendes Glas typischen Frequenzen und wertet die so aufbereiteten Signale zur Alarmauslösung aus. Der Glasbruchsensor überwacht ebene Glasflächen innerhalb eines Radius von

max. 2 m. Die Melder der Serie GB-5300 und GB-5700 können an jede Intrusionsmeldezentrale angeschlossen werden, deren überwachte Meldelinie auf eine Stromänderung anspricht. Diese Melder werden über die Meldelinie gespeist. Für Intrusionsmeldezentralen, deren Meldelinien nicht auf eine Stromänderung ansprechen, können die Melder über das Relais-Interface GB-5000-IN oder die Melder der Serie GB510 mit Relaisausgang direkt angeschlossen werden. Die differentielle Sensorlinie erlaubt gemäß VdS-Richtlinien die Anschaltung von max. 20 Glasbruchsensoren mit Einzelidentifikation. Die Glasbruchmelder der Serie GB-5000 sind unempfindlich auf umweltbedingte Störeinflüsse.

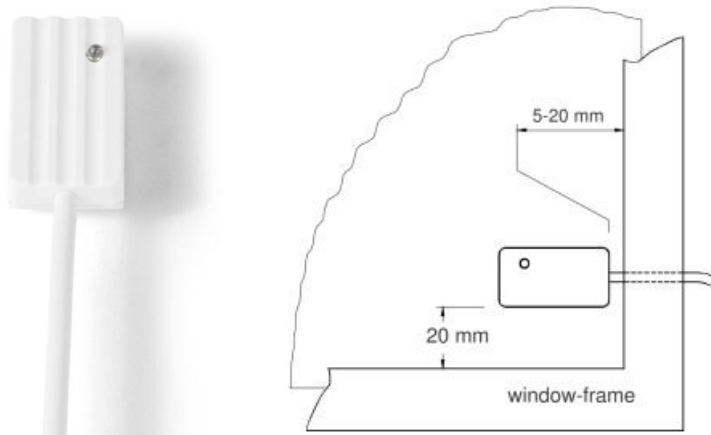
### ■ Montage

Der Glasbruchsensor muss mit einem Klebeset der Firma LOCTITE (siehe Zubehör) auf die Glasscheibe geklebt werden. Der Gehäuseboden des Glasbruchsensors und die vorgesehene Klebestelle der Glasscheibe müssen gereinigt und entfettet werden (z.B. mit Spiritus oder Methylalkohol).

### ■ Funktionstest

Der Glasbruchsensor kann nach der Montage mit dem Prüfgerät GB-5000-TE auf seine Funktion hin getestet werden. Näheres über die Handhabung des Prüfgerätes ist der Gerätebeschreibung zu entnehmen.

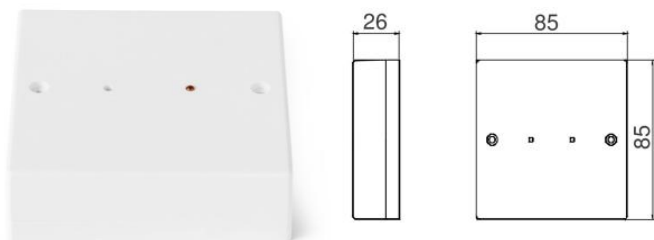
GB-5100, GB-5300, GB-5700



GB-5000-TE



GB-5000-IN



GB-5000-AD



GB-5000-AD-LAM



■ Technische Daten

	GB-5100	GB-5300	GB-5700	GB-5000-IN
Betriebsspannung	8 – 18 V DC	3 – 16 V DC	3 – 16 V DC	10 – 15 V DC
Ruhestromverbrauch	0.6 mA	<1 µA (ca. 20 nA)	<1 µA (ca. 20 nA)	5 mA
Arbeitsstromverbrauch	5 mA (bei 12 V)	4 mA (bei 6 V)	3.5 mA (bei 6 V)	13.5 mA
Löschspannung	Max. 2 V	Max. 1 V	Max. 1 V	
Löschdauer	Min. 5 ms	Min. 12.5 ms	Min. 12.5 ms	
Wirkbereich	Radius 2 m	Radius 2 m	Radius 2 m	
Dimensionen	37 x 19 x 12 mm	37 x 19 x 12 mm	37 x 19 x 12 mm	
Schaltspannung	Max. 24 V DC			Max. 24 V DC
Schaltstrom	Max. 200 mA			Max. 200 mA
Schaltleistung	Max. 300 mW			Max. 300 mW
Gehäusematerial	S-B	S-B	S-B	S-B, A-B-S
Betriebstemperatur	-25 °C bis 70 °C	-25 °C bis 70 °C	-25 °C bis 70 °C	-30 °C bis 60 °C
Gehäuseschutz	IP67	IP67	IP67	
Umweltklasse	III	III	III	II
Zulassungen (beantragt)	VdS, EN, SBSC	VdS, EN, SBSC	EN, SBSC	VdS

## ■ Bestellangaben

Typ	Art.-Nr.	Bezeichnung	Gewicht
GB-5100-2	S54535-F101-A100	Glasbruchmelder mir Relaisausgang, 2 m Kabel	0.058 kg
GB-5100-6	S54535-F101-A200	Glasbruchmelder mir Relaisausgang, 6 m Kabel	0.145 kg
GB-5300-2	S54535-F102-A100	Glasbruchmelder, 2 m Kabel	0.047 kg
GB-5300-6	S54535-F102-A200	Glasbruchmelder, 6 m Kabel	0.107 kg
GB-5300-10	S54535-F102-A300	Glasbruchmelder, 10 m Kabel	0.167 kg
GB-5700-2	S54535-F103-A100	Glasbruchmelder für laminiertes Glas, 2 m Kabel	0.047 kg
GB-5700-6	S54535-F103-A200	Glasbruchmelder für laminiertes Glas, 6 m Kabel	0.107 kg
GB-5700-10	S54535-F103-A300	Glasbruchmelder für laminiertes Glas, 10 m Kabel	0.167 kg
GB-5000-AD	S54535-N102-A100	Reinigungs-/ Klebeset für GB-5100 und GB-5300	0.136 kg
GB-5000-AD-LAM	S54535-N103-A100	Reinigungs-/ Klebeset für GB-5700	0.082 kg
GB-5000-TE	S54535-N101-A100	Glasbruchmelder – Prüfgerät	0.300 kg
GB-5000-IN	S54550-F112-A100	Relais Interface	0.08 kg

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsabschluss festzulegen.

© Siemens Building Technologies • Dokument Nr. A6V10427405 • Ausgabe: 13.02.2014 • Dokumentversion: 1.0